

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 93 (1975)
Heft: 35

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

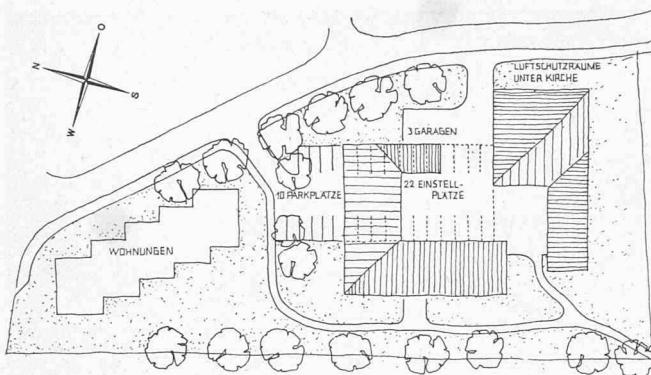
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

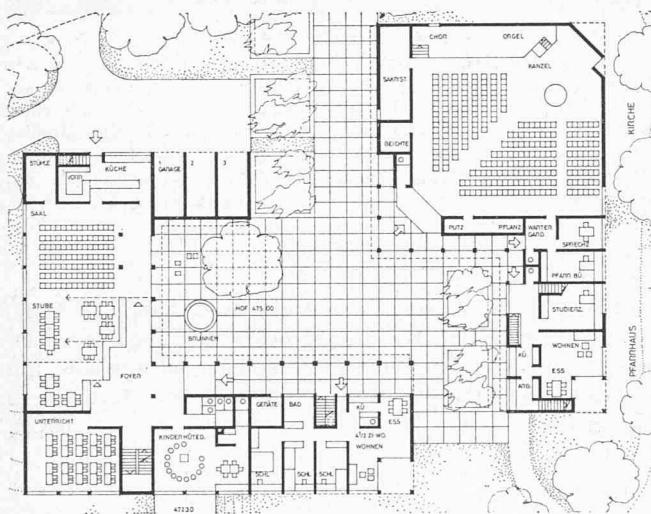


Lageplan 1:1700

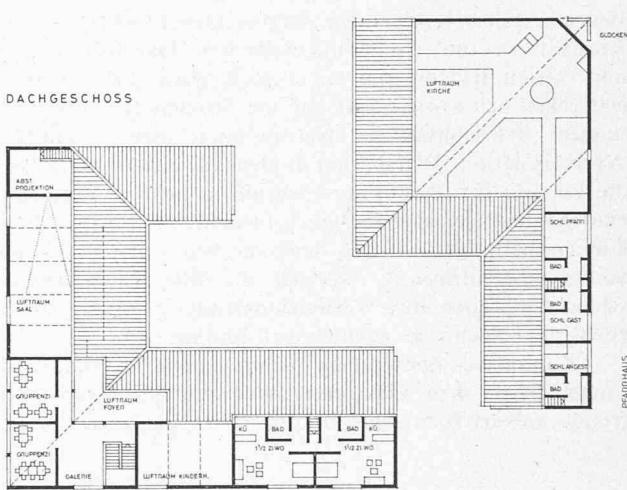
Wettbewerb kirchliches Zentrum Zollikon-Dorf

SBZ 1975, H. 26, S. 415. Die katholische Kirchengemeinde Zollikon-Dorf veranstaltete im Dezember 1974 einen Wettbewerb für ein kirchliches Zentrum. Das Raumprogramm umfasste in der ersten Etappe ein Pfarrheim mit Foyer, Küche, Unterrichtsraum, zwei Wohnungen mit Nebenräumen; in der zweiten Etappe ein Kirchenraum für rund 250 Personen, ein Pfarrhaus mit Büro, Sprechzimmer, Wohnräumen, Gastzimmer und Personalräumen. Den Teilnehmern war es freigestellt eine sinngemäss Nutzung des restlichen Grundstückteiles vorzuschlagen. Ausserdem formulierte die Bauherrschaft im Programm den ausdrücklichen Wunsch nach «schlichten, wenig aufdringlichen Bauformen ohne Monumentalcharakter». Der vom Preisgericht aus dreissig Projekten ausgewählte und zur Weiterbearbeitung empfohlene Entwurf zeigt eine in bemerkenswerter Bescheidenheit und Zurückhaltung vorgetragene Idee als erfreuliches Ergebnis folgerichtig verarbeiteter – und beurteilter – Randbedingungen der Aufgabenstellung. B. O.

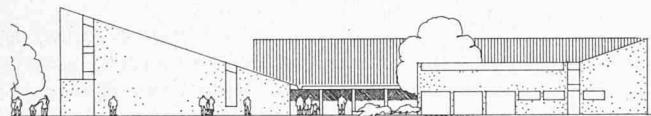
B. O.



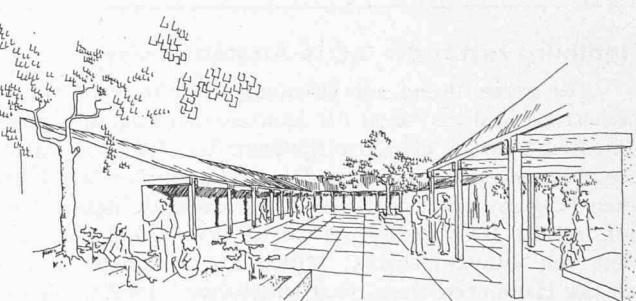
Grundriss Erdgeschoss 1:700



Grundriss Obergeschoss 1:700



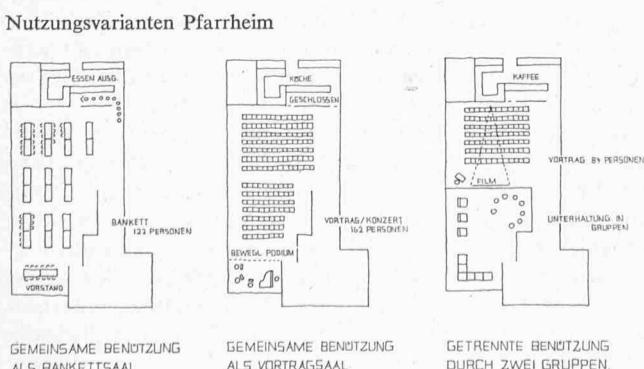
Ansicht von Osten 1:700



1. Preis (9000 Fr.) **Hans Kast**, Zollikerberg



Nordansicht Kirche und Schnitt durch Pfarrheim 1:700



Aus dem Bericht des Preisgerichtes:

Der Entwurf überrascht durch seine einfache Form in Grundriss und Aufbau und die unaufdringliche Haltung der einzelnen Bauteile. Das Pfarrheim, in Winkelform, sichert schon in einer ersten Etappe, zusammen mit der alten Kirche und Pfarrhaus einen schön gefassten Hofraum, der in seiner Wirkung durch den Zubau der späteren Kirche noch gesteigert werden kann. Im Grundriss liegen wertvolle und wohl vertretbare Gedanken: Die Räume im Pfarrheim orientieren sich nach aussen in Richtung der schönen Umgebung, womit gleichzeitig die gewünschte Beschaulichkeit des atriumartigen Hofs erhöht wird. Die Möglichkeit des Zusammenlegens einzelner Räume ergibt eine gute Polyvalenz der Anlage. Der einfache Kirchenraum lässt durch die in Richtung Altarzone ansteigende Dachform eine würdig-feierliche Wirkung erwarten und der Zugang in der Diagonalen steht in schönem Bezug zum Aussenraum.